

Max Spielmeyer  
Buchhandlung für



Berlin S.W. 12  
Architektur u. Kunstgewerbe.

Gegr. 1871.

Ⓩ Demnächst erscheint:

## Das Holzwerk im modernen Wohn- und Geschäftshaus

von **A. Huber** jun.  
(Paris).

Lf. 1

10 Lichtdrucktafeln, Folio.

Preis 10 *ℳ* ord.

Die I. Serie erscheint in 3 Lieferungen à 10 Taf.

Das Werk wird dem Architekten, wie dem modernen Bautischler eine Sammlung von Entwürfen für feste Holzdekorationen, die, voll und ganz auf dem Boden der heutigen künstlerischen Anschauungen stehend, streng nach den Forderungen der Praxis und einer einfachen Schönheit gehalten, durch klare Verständlichkeit und peinlichste Durchbildung der Zeichnung dem Fachmanne nicht nur allgemein zur Anregung, sondern geradezu als muster-giltiges direkt praktisch verwertbares Vorlagenmaterial dienen sollen. Ich bitte Sie, sich für dies, einem dringenden Wunsche aus Fach- und Laienkreisen entgegenkommende Werk freundlichst zu verwenden, und bin überzeugt, dass Sie reichen Absatz erzielen und das Werk als ein äusserst gangbares und gewinnbringendes begrüßen werden.

Ferner liegt zur Versendung bereit:

### Einzelheiten für Holzbauten

Verzierte Balken und Träger, Holzzäune und Gartenthüren,  
Fenster- und Pilasterverkleidungen, Giebelverzierungen,  
Sparrenköpfe, Zier- und Stirnbretter, Dacherker, Balkons und  
andere Details.

Von **A. Huber** sen.,

Architect und Lehrer an der Kunstgewerbeschule in Mainz.

Erster Halbband.	30 Lichtdrucktafeln.	Preis 30 <i>ℳ</i> ord.
Lf. 1.	10 Lichtdrucktafeln.	Preis 10 <i>ℳ</i> ord.

Ich bitte um Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll  
**Max Spielmeyer.**

## Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Ⓩ In Kürze erscheint:

## Zwanzig

## Skizzen und Erzählungen

von

**Oskar Reich.**

Gross-Oktav. — Vornehm und effektvoll ausgestattet.

Preis 3 *ℳ* 50 Ⓢ, geb. 4 *ℳ* 50 Ⓢ.

Die Vorkommnisse des Alltagslebens einer Grossstadt in ansprechender Form zu erzählen, Gewöhnliches in interessanter Weise zu schildern — das sind Vorzüge, die sich seltener vorfinden, als man gemeinhin anzunehmen pflegt. Der Verfasser der uns vorliegenden zwanzig Skizzen ist im glücklichen Besitze dieser besonderen Begabung, zu der sich bei ihm noch eine wirklich überraschende Schärfe der Beobachtung und ein etwas bitterer, aber gesunder Humor gesellen. Sei es nun, dass er einen „Jour“ mit allen Symptomen der Fadheit schildert, sei es, dass er dem Leser eine Table d'hôte an der Riviera, die Abreise von einem Wiener Bahnhof, Erinnerungen vom Gymnasium, von der Universität, Eindrücke aus dem Ballsaal wiedergibt, überall zeigt er die gleiche Liebe zum scheinbar Unwesentlichen, die gleiche Fähigkeit, allerhand Gesichter mit photographischer Treue festzuhalten. Doch wir würden eine falsche Vorstellung von O. Reichs Talent und von diesem hübschen, blau gehefteten Buche erwecken, wenn wir den Autor nur als Darsteller alltäglicher Vorgänge und Szenen loben wollten. In der kurzen skizzenhaften Novelle wienerischen Gepräges leistet der junge Erzähler, dessen Wienertum übrigens unverkennbar ist, ganz Respektables. Die Erzählung „Schablonehaft“, die (nicht nur im Titel an Schnitzler gemahnende) Novellette „Liebele“, die fein ironische Gesellschaftsskizze „Aus Liebe“ lassen in ihm einen hoffnungsvollen Vertreter des knapperen feuilletonistischen Stiles der Jungwienerschule erkennen. Mit dem „Entsatz von Queenstown“ wagt er sich auch in die Zeitgeschichte. Alles in allem ist dieses Skizzenbuch als leichte Lektüre vornehmerer Art aufs wärmste zu empfehlen.

Rabatt: In Rechnung 30%,  
bar bei Vorausbestellung 40% u. 7/6.  
Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn  
Max Spielmeyer.

Dresden. E. Pierson's Verlag.